



Irgendwas mit Sodbrennen, einem Zigarillo und einem Strick

@Pütchen: Vielen Dank für dein durchweg positives Feedback und ich bin begeistert darüber, dass du nichts auszusetzen hast. Für mich ein großes Kompliment. Danke.

Nein, der "Trash"-Bereich hat absolut nichts mit Müll zu tun!!!

Danke auch dafür, dass dir die Charaktere gefallen. Ich habe sie direkt vor mir gesehen, Marty mit seinen Macken und Frank mit seinen Beschwerden, und versucht sie auf "Papier" zu bannen. Die Zitate und Referenzen sinnvoll einzubauen, fand ich sehr schwierig, und hat viel Spaß gemacht. Umso größer die Freude, dass sie auch anderen Lesern "Spaß" machen.

Danke auch für deine Meinung was die Wahl des eingestellten Bereichs angeht und sehr gerne kannst du meinen Beitrag zum "Feedback"-Bereich verschieben.

@Jack Burns: Dir auch ein großes Dankeschön für dein positives Feedback. Ich freue mich sehr, dass du die Geschichte genießen konntest. Ja, die beiden Protas sind von ihrer inneren Einstellung extrem gegensätzlich, und es freut mich, dass dir die Dialoge und Innenansichten zugesagt haben.

Das offene Ende. Ja. Ich habe versucht die Geschichte so zu beenden, dass sie zu den Charakteren passt. Sie haben sich während des Gesprächs auf keinen gemeinsamen Nenner einigen können, ich fragte mich, wäre ein Kreisschluss am Ende der Geschichte passend? Die beiden Charaktere haben sich geweigert von ihren Positionen abzurücken und somit kam ein Kreisschluss der Geschichte nicht in Frage.

Ich freue mich sehr über die bisherige positive Resonanz. Danke!

LG,
Constantine

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).